

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	16 (1900)
Heft:	42
Rubrik:	Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tuffsand lassen sich auch ähnliche Steine herstellen, nur werden sie schwerer an Gewicht.

Auf Frage 789. Unterzeichneter ist in der Nähe von Tuffsteinbrüchen und könnte eventuell größere Quanten von Tuffsteinen liefern. Jos. Erne, Baumeister, Leibstadt (Aargau).

Auf Frage 797. Alb. Zücker in Weßlingen wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten und erbittet Muster.

Auf Frage 797. Martin Hefti, mech. Holzdreherei, Schwanden (Glarus) bittet um Mustereinfendung.

Auf Frage 797. Wollen Sie mir gefälligst Muster zusenden. Alb. Widmer, Drechsler, Meiringen (Bern).

Auf Frage 797. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Rindig-Kiser, Sarmenstorf (Aargau).

Auf Frage 797. Wenden Sie sich an J. Schmidli, Wyler-Bern, welcher mit bestergerichteteter mech. Werkstätte Ihre Arbeit nach eingelangtem Muster und Uebereinkommen sofort in Arbeit nehmen könnte.

Auf Frage 797. Die mech. Drechslerlei von G. Weber, Wohlen (Aargau) übernimmt solche Arbeiten und liefert prompt.

Auf Frage 797. Die Velo-Fabrik Liestal ist für Fräs- und Dreharbeiten, sowie für Maschinenartikel der Kleinmechanik aufs beste eingerichtet und ist zu Kostenanschlägen gerne bereit.

Auf Frage 797. Ich würde mich mit solcher Fräs- und Dreharbeit befassen, alles exakt und sauber ausgeführt. Gottl. Häusler, Drechsler, Melchnau (Bern).

Auf Frage 797. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfstetten, wünscht diese Arbeit zu übernehmen und erbittet Zusendung eines solchen Musters.

Auf Frage 798. A. G. von Moos'sche Eisenwerke, Luzern.

Submissions-Anzeiger.

Städtische Straßenbahn Zürich. Parquetarbeiten im Dienstgebäude Badenerstrasse. Voraussetzungen können auf dem Hochbaubureau der städt. Straßenbahn, Seefeldstrasse Nr. 5, Hinterhaus, 1. Stock, bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen bis Samstag, 26. Januar, mittags 12 Uhr, an den Bauvorstand II, Herrn Stadtrat Luz im Stadthaus, mit der Aufschrift „Parquetarbeiten Dienstgebäude Badenerstrasse“ einzureichen.

Schülerhaus St. Gallen. Die Betriebskommission eröffnet Konkurrenz über die Lieferung der **Stühle, Tische, Waschkommoden, Nachttische, Matratzen (Grothoffmatratzen), Pulke in die Studienäle, Buffets in die Speisesäle** etc. Offertenformulare können bis Freitag den 25. Januar auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters Grensperger (Regierungsgebäude Nr. 90) in Empfang genommen werden, wofolbst auch Zeichnungen und Bedingungen zur Einsicht aufliegen und Auskunft erteilt wird. Offerten mit der Aufschrift „Schülerhaus St. Gallen, Eingabe für Mobiliar“ sind bis Samstag den 26. Januar, abends, dem Erziehungsdepartement einzureichen. Muster sind ebenfalls bis zu diesem Tage dem Kantonsbauamt einzufenden.

Die Kirchengemeinde Grethenbach (Solothurn) eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung folgender Bauarbeiten zum **Neubau des Pfarrhofes**: Liefern und Verlegen der **Linoleumböden**, ca. 44 qm, Erstellung der **Holzrollläden**, Liefern des **Granites für die Kellerfenster** etc., Liefern der **Hausteine für die Fenstereinfassungen**. Pläne und Bauvorschriften liegen bei der Bauleitung: Herrn Architekt Schenker in Aarau, Graben Nr. 207, zur Einsicht auf, die auch jede weitere Auskunft erteilt. Es werden nur Eingaben berücksichtigt, die auf von der Bauleitung zu beziehenden Formularen eingereicht werden. Eingaben mit der Aufschrift „Pfarrhofbau Grethenbach“ sind bis 30. Januar, abends, an Herrn Schenker-Kamel, Kirchenratspräsident in Däniken, einzureichen.

Pflasterung. Ca. 850 m² Sohlen- und Böschungspflasterung aus wetterbeständigen Steinen (Kalksteinen) wünscht in Accord zu vergeben und zwar:

a) **Steinlieferung** franto Frauenfeld per m².

b) **Komplette Erstellung** per m².

Offerten nimmt entgegen und ist zu weiterer Auskunft gerne bereit Rudolf Schwarzer, Baugeschäft, Wägingen.

Kirchenerweiterung Grabs (St. Gallen). Erstellung von ca. 650 l. Meter Bestuhlung. Pläne und Bedingungen liegen beim Präsidenten, Hrn. Mr. Eggenberger 3. Hochhaus, zur Einsicht auf. Zur näheren Auskunft wende man sich an den Bauleiter, Herrn Architekt Stärle in Stadt. Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Kirchenbestuhlung für Grabs“ bis 25. Januar an den Obgenannten einzureichen.

Straßenbau Olisberg-Gibenach (Aargau). Neuanlage einer Ortsverbindungsstraße von 2554 Meter Länge zwischen Olisberg und Gibenach. Pläne, Bau- und Vertragsvorschriften liegen für die Uebernahmshbewerber im kantonalen Ingenieurbureau in Aarau (Großratsgebäude) zur Einsicht auf, wo auch weitere Auskunft erteilt wird. Fachkundige Bewerber wollen ihre Offerten mit der Aufschrift „Straßenbau Olisberg-Gibenach“ versehen franto und verschlossen bis 15. Februar der aarg. Baudirektion in Aarau einreichen.

Wasserversorgung der Stadt Zürich. Ausführung der Quellwasserhauptleitung im Sihltale. Die Verwaltungsabteilung des Bauwesens II eröffnet freie Konkurrenz über die **Erdb-, Mauer- und Rohrlegungsarbeiten** für die neue städt. Quellwasserleitung im Sihltale. Die Arbeit ist in 2 Lose von 8616 bzw. 8138 m Länge geteilt und wird an einen oder zwei Unternehmer vergeben. Das Bedingnisheft ist auf dem Bureau des Ingenieurs der Wasserversorgung, H. Peter, aufgelegt, der auf Wunsch weitere Auskunft erteilt. Angebote für die ganze Arbeit oder ein einzelnes Los sind bis 25. Januar, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens II, Zürich, zu richten.

Gaswerk der Stadt Zürich. Lieferung von Gußrohren und Formstücken.

Gußrohren:		
100	150	700 mm Lichtweite
6000	750	1050 Meter.

Formstücke: rund 10,000 Kg.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Bureau des Ingenieurs des Gaswerks, A. Weiß, Limmatstrasse 180, Zürich III, aufgelegt, wo jede nähere Auskunft erteilt wird. Angebote auf die gesamte Lieferung oder auf einzelne Teile sind bis 26. Januar verschlossen und mit der Aufschrift „Offerte über Gußrohren und Formstücke für das Gaswerk“ versehen an den Vorstand des Bauwesens II der Stadt Zürich, Herrn Stadtrat Luz, einzufenden.

Goldschreiner- und Malerarbeiten für die Erweiterung der Anatomie in Zürich. Näheres siehe Amtsblatt vom 15. Januar.

Handkeararbeiten für die Beamtenhäuser der Straf-anstalt Regensdorf. Nähere Auskunft durch das kant. Hochbaubauamt, untere Zäune Nr. 2 in Zürich. Offerten an die kant. Baudirektion daselbst bis 25. Januar.

Die Gips- und Kunstschmiedearbeiten, sowie die Lieferung der Wellblechrollen für das Postgebäude in Schaffhausen. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei den bauleitenden Architekten, Herren Ruder & Müller, Jenatschstrasse 4 in Zürich, sowie im Bureau des Postgebäudes in Schaffhausen zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Schaffhausen“ bis 22. Januar franto einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Die Lieferung und Erstellung eines eisernen Geländers mit Thüre und Einfahrtsthor beim städtischen Gaswerk Schaffhausen. Pläne, Voraussetzungen und Uebernahmshbedingungen liegen im städtischen Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Geländer Gaswerk“ bis Montag den 21. Januar an die städtische Bauverwaltung einzureichen.

Infolge Rückgang der Eisenpreise wird über die Erstellung einer Gemeindefasserversorgung Herrliberg im Kostenboranschlage von Fr. 92,000 nochmals Konkurrenz eröffnet. Die Arbeiten umfassen:

1. **3 Reservoirs** mit einem Gesamthalt von 460 m³.

2. Circa 9000 m **Leitungsgraben**.

3. Liefern und Legen der **Rohrleitung** etc.

Uebernahmsofferten für die gesamte Baute oder einzelne Teile dieser Arbeiten sind bis 23. Januar an Gemeindefreiber Herr. Kölliker einzufenden. Pläne im Maßstab 1:1000, Bauvorschriften und Voraussetzungen liegen bei Vizepräsident Heinrich Fierz am See zur Einsicht auf, wofolbst auch weitere Auskunft erteilt wird.

Erstellung der circa 500 Meter langen Alpenstrasse von der neuen Station **Gimpliz** bis in die Murtenstrasse. Pläne und Devis liegen auf der Gemeindefreiber Gimpliz, wo jede gewünschte Auskunft erteilt wird, zur Einsicht auf und es können daselbst Angebote in Prozenten bis 26. Januar schriftlich eingereicht werden.

Die Gemeinde Tanas (Graubünden) eröffnet wiederholt Konkurrenz über **Erstellung einer Alpweganlage aus dem Maiensäßgebiet nach der Alp Luderu**. Gesamtlänge 670 Meter, wovon 337 Kubikmeter Spreng- und 220 Meter Erdbau. Uebernahmsofferten per Kubikmeter und laufenden Meter sind bis 15. Februar zu richten an den Gemeindevorstand Tanas.

Die Baukommission Derendingen eröffnet (unter Vorbehalt der Genehmigung der nötigen Kredite durch die Gemeinde) freie Konkurrenz über nachstehende Arbeiten:

1. Erstellung einer **Centralheizung** im alten Schulhause.

2. Liefern und Legen von ca. 250 m² **indigenen Kiemenböden**.

Offerten mit Aufschrift „Schulhaus Derendingen“ sind bis den 25. Januar dem Präsidenten Chr. Schwingruber einzureichen.

Basler Gewerbe-Ausstellung 1901. Die gesamten Arbeiten für die Ausführung der Baute der Bauernwirtschaft. Pläne und Devis können auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Jos. Meyer, Sternengasse 19, I., gegen Hinterlage von Fr. 10 bezogen werden. Offerten sind bis Montag den 27. Januar, mittags 12 Uhr, an das Sekretariat der Gewerbe-Ausstellung, Spalenberg 3, verschlossen und mit der Aufschrift „Bauernwirtschaft“ einzureichen.

Die Genossenschaft „Wasserversorgung Samstagen“ schreibt die Erstellung ihrer projektierten **Wasserleitung vom Abhang des Rohberges bis hinunter ins Feld und Altschloß Richtersweil** zur Konkurrenz aus. Dieses Werk umfaßt folgende Arbeiten:

1. Das Biefen und Legen von ca. 2424 lfd. m **Gußröhren** von 120 mm Weite, 2929 m à 100 mm, 290 m à 75 mm, 640 m à 60 mm, 480 m à 50 mm und 2027 m à 40 mm samt den nötigen **Gußteers, Kaliberwechseln, Gußschlaufen und Gußbögen**.
2. 21 Stück **Oberflurhydranten**, Mod. Kuss, komplett.
3. Ein **Röhrensteig** über die Söhl, ca. 64 m lang, mit 60 lfd. m schmiedeeisernen Flanschröhren à 120 mm Weite.
4. Erstellung eines **Reservoirs** von 200 m³ Inhalt samt den nötigen Armaturen.
5. Sämtliche **Grabarbeiten**, ca. 8780 lfd. m à 1,50 m Tiefe.

Bewerber um diese Arbeiten wollen ihre Offerten bis Ende Januar an den Präsidenten der Genossenschaft, Jacques Rusterholz im Grüenfeld-Samstagen, eingeben, bei welchem auch sämtliche Pläne eingesehen werden können und der zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit ist.

Die Glaser-, Schreiner-, Gips- und Malerarbeiten zum Kontrollneubau Biel. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen können auf dem Bureau der Bauleitung (Centralstraße 53) eingesehen werden. Verschllossene Offerten sind bis 22. Januar dem Präsidenten der Kontrollgesellschaft A. Weber, einzureichen.

Die Bauverwaltung des Kantons St. Gallen eröffnet Konkurrenz über die **Erstellung einer Pfahlreihe von circa 260 Pfählen beim Kurplatz in Rorschach**. Bauvorschriften und Accordbedingungen können sowohl auf dem Bureau des Kantonsingenieurs in St. Gallen, als auch bei der Hafenverwaltung in Rorschach eingesehen werden. Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Strandbodenschutz Rorschach“ versehen bis 31. Januar an das Baudepartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

Wuhrbau. Die Gemeinde **Untervaz** (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über Erstellung von circa 2000 Längenmeter Rheinwühr. Eingaben sind schriftlich mit der Aufschrift „Wuhrbau“ bis Ende Januar beim Vorstand Untervaz zu machen, wo auch der Baubeschrieb zur Einsicht aufliegt.

Folgende Wagen (ein- und zweispännig eingerichtet) werden zur Erstellung und Lieferung ausgeschrieben: 1. Ein **Viehtransportwagen** für die Käseereigenossenschaft Oberbalm mit ca. 30 Ctr. Tragkraft. 2. Ein **Schweinetransportwagen** für die Dorfschaft Oberbalm von circa 15 Centner Tragkraft. Bewerber hierfür haben ihre Devise mit Preisangebot an Albrecht Riesen, Präsident der Käseereigenossenschaft Oberbalm bei Bern bis 22. Januar schriftlich einzureichen.

Lieferung und Erstellung von circa 350 Quadratmeter eigener Parquetböden und circa 400 Quadratmeter tannener Kiekenböden für die beiden Pavillons der **Irreranstalt Waldbaus bei Chur**. Baubeschrieb und spezielle Vorschriften liegen auf dem Bureau des Finanzdepartements in Chur zur Einsicht auf. Eingabetermin bis 20. Januar.

Der Bau der Straße Wies-Schmiedberg, Gemeinde Wattwil. Länge ca. 2000 m. Pläne und Kostenberechnung liegen beim Präsidenten der Straßenbaukommission, Herrn Gemeinderat Grob, Bilsen-Wattwil, zur Einsicht auf. Bewerber wollen ihre Offerten an genannten Präsidenten bis 15. Februar einreichen.

Für meine Neubauten sind zu vergeben: Die **Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Parkett-, Maler-, Tapezierer- und Installationsarbeiten**. J. Egli, Dubsstraße 47, Zürich-Wiedikon.

Die Kirchengemeinde Ladir (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über den **Neubau des Kirchturmes**. Pläne und Bauvorschriften sind bei der Baukommission einzusehen und Offerten bis 25. Januar an dieselbe einzureichen.

Hausbau in Fribourg. M. Charles Meyer, propriétaire, à Bulle, met au concours les travaux de **maçonnerie, charpenterie, couverture, ferblanterie, menuiserie, serrurerie, gypserie et la peinture** pour la construction d'une maison sur la rue de la Sionge, buanderie et dépôt, à son immeuble. Prendre connaissance des plans, avant-métré, devis descriptif et cahier des charges, chez M. Ch. Meyer, à Bulle, et lui adresser les soumissions sous pli cacheté jusqu'au samedi 19 janvier, à 6 h. du soir.

La commission de construction de l'école de Pont-en-Ogoz et Villars d'Avry (Fribourg) met au concours les travaux de **terrassement, maçonnerie, charpenterie et menuiserie, gypserie et peinture, serrurerie, ferblanterie, vitrerie et couverture** de son nouveau bâtiment scolaire. Il peut être soumissionné pour la totalité de l'entreprise ou par lot. Les soumissions pour la totalité auront la préférence. Prendre connaissance des plans, avant-métrés et cahier des charges auprès de M. Ant. Morand, secrétaire communal, au Bry, où les soumissions, sous pli

cacheté et portant la suscription: Soumission pour l'Ecole, seront déposées jusqu'au 25 janvier, à 8 h. du soir.

Stellenausreibungen.

Die Bezirks-Ingenieurstelle des III. Straßenbezirks mit Sitz in Samaden. Nähere Auskunft über Gehalt und Pflichten erteilt das Baudepartement des Kantons Graubünden in Chur. Dienstantritt spätestens auf 1. März 1901. Anmeldungen mit Fähigkeitszeugnissen bis 15. Februar.

In den Lehrwerkstätten der Stadt Bern ist die Stelle eines **Lehrmeisters der Mechanik-Abteilung** zu befehen. Verlangt werden gründliche Kenntnis der Arbeitsmaschinen für eine mechanische Werkstatt und Befähigung zum praktischen Unterricht in der Bearbeitung der Metalle. Jahresbezahlung: Fr. 2400 bis 3000. Eintritt nach Uebereinkunft. Anmeldungen, welche mit einer Beschreibung über die bisherige praktische Tätigkeit und Zeugnis-Abschriften zu begleiten sind, beliebe man bis Ende Januar zu richten an die Direktion der Lehrwerkstätten der Stadt Bern.

Betriebsdirektor-Stelle der Gornergratbahn-Gesellschaft. Infolge Ueberganges zum Selbstbetrieb ist bei der Gornergratbahn (elektrisch betriebene Zahnradbahn mit eigener Centrale) auf 1. April 1901 die Stelle eines **Betriebsdirektors** zu befehen, mit aktivem Dienst in Zermatt während mindestens 6 Monaten und Betätigung am Sitz des Verwaltungsbureau während dem übrigen Teil des Jahres. Die Bewerber müssen Elektrotechniker sein und Erfahrungen im Eisenbahnbetrieb besitzen. Anmeldungen mit Befähigungsausweisen sind bis 20. Januar an den Präsidenten des Verwaltungsrates der Gornergratbahn, Traumlünferstraße 12, in Zürich, zu richten, woselbst auch weitere Auskunft erhältlich ist.

Zu verkaufen

eine nur ganz wenig gebrauchte und so gut wie neue

Dickehobel-Maschine,

600 mm Messerbreite, aus einem Konkurse zurückgenommen, 25 % unter Preis.

Offerten unter Chiffre D 105 bef. die Expedition.

Für Schreiner und Möbelfabrikanten.

Empfehle eine grosse Parthie

Tischfüsse,

6 und 7 cm dick, 75 cm lang à 55 und 65 Cts., gestemmt 10 Cts. mehr.

Ferner eine Parthie

Bettladenfüsse und Urnen

à Fr 2.— per Garnitur.

Zur gefl. Abnahme empfiehlt sich bestens 109

J. Kündig-Kiser,
meh. Dreherei.
Sarmenstorf (Aargau).

Zu verkaufen:

22 neue gusseiserne

Riemenscheiben,
600×90×40, per kg à 35 Cts.

12 Stehlager,

40 mm Bohrung, per Kilo à 35 Cts.

Offerten unter Chiffre 162 an die Expedition.

Zu verkaufen:

Wegen Anschaffung elektr. Kraft ein so gut wie neuer

Petrolmotor,

4 HP, System Capitaine, von J. Weber, Uster.

1 so gut wie neue kombinierte

Hobelmaschine,

600 mm.

Auskunft unt. No. 166 durch die Expedition.

Zu verkaufen:

1 Halblokomobil,
3—4 HP, von der Lokomotivfabrik W'thur. gebaut, wenig gebraucht, billig.

1 Elektromotor,
1/2 HP, 65 Volt, samt Reservekollektor.

1 Ventilator

für zwei Schmiedefeuern.

Offerten unter Chiffre 161 an die Expedition.



Einbanddecken

zur

Illustr. Schweiz.

„**Handwerker-Zeitung**“

können zum Preise von Fr. 1.20 bezogen werden von

W. Senn-Holdinghausen,
Zürich (Bleicherweg 38).

